

Zeitschrift: Neujahrsblatt Wangen an der Aare
Herausgeber: Museumsverein Wangen an der Aare
Band: 28 (2017)

Rubrik: Trouvaillen aus unserem Archiv

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RICHTERAMT
WANGEN a. A.

Strafmandat

Eszer Fritz, geb. 1888, Mechaniker, in Herzogenbuchsee,

wird durch Strafanzeige vom 30. März 1924 beim unterzeichneten Richter beschuldigt der Widerhandlung gegen die Automobilmvorschriften begangen am 28. März 1924, 13.55 h dadurch, daß er mit dem Motorrad No. 1719 zu schnell über die Holzbrücke zu Wangen a/A., fuhr. (23 km pro Stunde, erlaubt sind 10 km)

Der Richter eröffnet hiermit dem Angeschuldigten in Anwendung von Art. 35 des Konkordates vom 31. März 1914, Regierungsratsbeschluss vom 4. Mai 1923, 368 St. V. folgendes

Urteil: *Fr. 5.-- habe erhalten*
H. Böse, 11. 4. 24.
Schwarz, Leipzig

1. Fr. 5.-- Busse.
2. Fr. 3.--80 Staatskosten.

Der Angeschuldigte kann gegen dieses Urteil Einspruch erheben und zwar entweder mündlich bei der Zustellung dieses Strafmandates oder aber schriftlich oder persönlich beim Richter binnen 5 Tagen seit der Zustellung. Das Einspruchsrecht steht auch der Staatsanwaltschaft zu. Erfolgt von keiner Seite ein Einspruch, so wird dieses Strafmandat wie ein Urteil vollstreckt. Erfolgt dagegen von der einen oder andern Seite Einspruch, so wird die Hauptverhandlung vor dem Richter durchgeführt.

Amthaus Wangen a. A., den 10. April 1924.

Bewilligt:
Der Gerichtspräsident von

Der Polizeirichter:
Hinzel

Zustellungszeugnis.
(Der zustellende Polizeibeamte hat die genauen Personalien des Angeschuldigten aufzunehmen und bei Einspruch die Einspruchsgründe anzuführen.)

Zeugnis.

DIENST Doppel habe heute ~~persönlich~~ *persönlich* dem ~~Vorgesetzten~~ *Vorgesetzten* persönlich ~~wegen~~ *wegen* ~~...~~ *...*

zu ~~...~~ *...* ~~...~~ *...* ~~...~~ *...*

H. Buchsee 11. April 1924 *Schwarz, Leipzig*

Bemerkungen.
(Auszug aus dem Dekret über das Strafmandatverfahren vom 10. März 1914)

§ 4. Der die Zustellung vornehmende Polizeiangestellte hat den mündlich geäußerten Einspruch in seinem Zustellungszeugnis zu verurkunden.
Der schriftlich erhobene Einspruch muß, datiert und vom Angeschuldigten selbst unterschrieben, innerhalb der Frist von 5 Tagen nach der Zustellung beim Richter einlangen, oder vor Ablauf der Frist der schweizerischen Post an die Adresse des Richters übergeben sein.
Während dieser Frist kann der Einspruch auch mündlich beim Richter oder dessen Gerichtsschreiber angebracht werden.

§ 5. Weist der Angeschuldigte nach, daß der durch Krankheit, Abwesenheit wegen Staats-, Gemeinde- oder Militärdienst oder durch andere sehr wichtige Umstände verhindert war, Einspruch zu erheben, so kann er beim Richter ein Gesuch um Wiedereinsetzung einreichen, innert der Frist von 5 Tagen an gerechnet, in welchem er sichere Kenntnis vom Strafmandat erhalten hat und sich dieses Rechtsmittels bedienen kann.

§ 7. Mangels eines in gesetzlicher Weise erhobenen Einspruchs wird das Strafmandat wie ein Urteil vollstreckt.
Ist die nämliche Handlung unter einem schwereren Gesichtspunkte als demjenigen einer blossen Polizeübertretung strafbar, so kann sie hiefür auch später strafrechtlich verfolgt werden. Bei einer allfälligen späteren Verurteilung ist Strafmandat aufzuheben.

Ein Strafmandat des Herrn Fritz Egger, geb. 1888, Mechaniker in Herzogenbuchsee. Weil er mit seinem Motorrad auf der Holzbrücke mehr als das doppelte der erlaubten 10 km/h fuhr (wie sah wohl die „Radar-Kontrolle“ aus??), erhielt er eine Busse von Fr. 5.--. Heute sind auf der Holzbrücke immerhin 30 km/h erlaubt, und der Angeschuldigte Herr Egger käme ohne Busse weg...



Müller's Cichorien-Caffee

in Blechbüchsen

ist eine reelle, gesunde und nicht mit Wasser be-
schwerte Zugabe zum Bohnentaffee und bedeuten-
billiger als

fremder Cichorienteig in Holzkisteln,
welche letzteren schon aus Reinlichkeitsgründen in keiner Weise mit be-
appetitlichen Blechverpackung zu konkurrieren vermögen.
Es ist somit Müller's Cichorien-Caffee in Blechbüchsen als
schweizerisches Fabrikat jedem ausländischen Präparat vorzuziehen.



Tägliche Kopfwassungen mit
Grosz's Haarschwamm entfernen
Schuppen, stärken den Haarboden,
machen das Haar voll und wellig.

Ich verkaufe Putaten nebst An-
leitung zur Selbstbereitung guten
Kornweines, für 100 Liter aus-
reichend, zu Fr. 8 franko. **Albert
Margot**, behördlich genehmigte Fa-
brik, Lausanne. (124880)

Rheumatismen (neue Erfindung)
gleichviel welcher Art
ohne Rücksicht des Alters, wie lange sie
schon dauern, heilt brieflich, billig und
gründlich, unter Garantie jeden Leidenden;
habe solche gefehlt, die aus Spitälern und
begw. Anstalten als unheilbar entlassen
wurden. Nur auf Ansuchen geheilter Pa-
tienten übergebe ich dies der Öffentlichkeit.
Das Alter, wo und wie lange das Leiden
dauert, ist anzugeben.

Sebastian Thurnau
(80 Jahre alt), Spezialist **Oberwil** bei
Basel. — Kurmethoden: deutsch, franzö-
sisch, italienisch, englisch.

Naturwein

Leffner	Fr. 35.—
Italienischer Tischwein	„ 45.—
Barbera, fein	„ 55.—
Stradella, weiß,	„ 60.—
wandlinderähnlich	„ 65.—
Chianti, extra	„ 75.—
1 Weiskner	„ 75.—

Per 100 Liter ab Lugano gegen
Nachnahme.

12 Flaschen ganz alter Barbera
(Krankenwein) Fr. 12.

— Wasser gratis.

Gebr. Stauffer, Lugano.

Gesucht.

Ein jüngerer Bursche
zur Anshilfe auf dem Lande; von
**Fritz Gyger, Müller,
Riedwil.**

Zum Verkaufen:

Ein Gisi, 8 Monat alt.

Mein prämiertes Biegenbock deckt answärtige
Biegen für Fr. 1.50.

Fr. Wagner-Dorf, Walliswil-Wangen.

Zum verkaufen.

Ein Bursch 8 Wochen alte

Ferkel

sowie ein 3 Wochen altes Stierkalb, bei
Reinmann-Tschumi, Walliswil-Wipp.

Zum Verkaufen:

Ein Bursch schön

Ferkel

und zwei Ferkel Schweine bei Gottfr. Weber,
Höglitz, Riedwil.

Zu verkaufen.

Ein älterer, noch gut erhaltener, 28jähriger
Küchenschaff bei A. Ammon-Gierli, Herzog-
genbuchsee.

Zum Verkaufen:

Zwei prämierte Biegen und ein schönes
Gisi, ein älteres Kanapee, sowie 3 harthölzerne
Sessel bei Hb. Kellerhals, Niederbühl.

Zum vermieten

in Herzogenbuchsee eine 3zimmerige Wohnung
für sofort oder auf 1. Oktober. Bei wem, sagt
Kontrollleur Bohn.

Gesucht

in ein Gasthaus in Luzern eine
selbständige (190553)

Köchin.

Lohn Fr. 70. Dasselbst eine sei-
bige Tochter zur Verorgung einiger
Zimmer sowie Anshilfe im Ser-
vice. Lohn Fr. 30. Eintritt so-
fort. **F. Michli**, Gasthaus u. Re-
staurant z. Schmiede, Luzern.

Frische Heidelbeeren

5 Kg. Fr. 3.30; 10 Kg. Fr. 6.15;
15 Kg. Fr. 9 franko.

Morganti & Cie., Lugano.
149750

Walliser Aprikosen.

Franko 20 Kg. 10 Kg. 5 Kg.

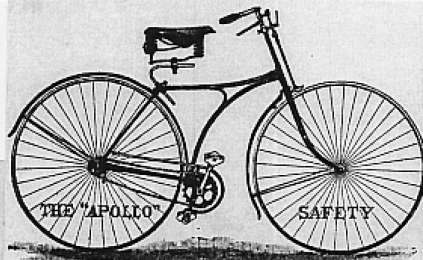
Extra Fr. 22.— 11.60 6.—

Große „ 20.— 10.60 5.50

Mittl. „ 15.— 8.— 4.50

Weisse Goldbrauben 6.—
Emil Felley, Saron.

INSERATE 1912



Velocipedes

neuester Konstruktion mit hohlen Gummireifen, ein ange-
nehmeres und schnelleres Fahren bei gleichem Kraftauf-
wand ermöglicht, aus den berühmten englisch. Fabriken als:
**Hillmann, Herbert und Cooper, W. Singer & Co.,
The Roulette Cycle Company in Coventry (England).**
Sämtliche Artikel für Radfahrer. Große Aus-
wahl Maschinen zu allen Preisen. Lehrmaschinen zur
Verfügung. Preislisten gratis und franko. Günstige
Zahlungsbedingungen. Reparaturen werden schnell
und billig besorgt. — Um geneigten Zuspruch empfiehlt
sich bestens **Velocipedhandel F. Ammer-Schwab,
Heimenhausen bei S. Buchsee.**

Depot bei Hrn. Studer in Wangen aA.

Anzeige und Empfehlung.

Zeige den werten Frauen und Töchtern von Grauwil und Umgebung an, daß ich mich in der Wohnung meines Vaters als

Schneiderin

etabliert habe.
Prompte und billige Bedienung versichert.
Marie Schär, in der Wallachera.

Humoristisches.

Vor Gericht. Präsident (zur Zeugin, einem älteren Fräulein): „Wie alt sind Sie?“ — Das Fräulein (erötend): „Ich habe 28 Lenz geesehen.“ — Der Präsident (liebendwürdig): „Vor wievielen Jahren haben Sie dann den letzten geesehen?“

Eine Geheimgesellschaft. A.: „Meine Frau ist in eine Geheimgesellschaft eingetreten.“ — B.: „Aber kann Sie auch das Geheimnis wahren?“ — A.: „Das ist Nebensache; es handelt sich nur um eine Gesellschaft, wo jedes Mitglied sich verpflichtet, den andern die Geheimnisse zu erzählen, die es kennt.“



Bei der unterzeichneten Anstalt werden

Dienstag den 30. Juli 1912

vormittags 10 Uhr



5 ansraugierte Kavallerie-Pferde

Öffentlich versteigert. Die Eingabe erfolgt nur gegen bar.

Eidgen. Kavallerie-Remontendepot Bern.

Apfelwein

1 Maßchen 120 Liter à 25 Cts.

verkauft

A. Fohrli, Niederbühl.

www.riccardo.ch vor

100 Jahren

Gute Ratschläge, nützliche Winke



vieler Neuheiten enthält unser neuer Jahreskatalog Sturmvoegel. Erhebliche Vorteile, billige Preise bieten wir bei Bezug unserer Fahrräder, Nähmaschinen, Zubehörsätze, Taschenlampen, Feuerzeuge, Rasterapparate, Spiritus-Bügeleisen, Reparatur-Materialien. Wir stellen Vertreter zu günstigen Bedingungen an. Katalog frei. 289

Deutsche Fahrradwerke Sturmvoegel
Gebr. Grütter
Berlin-Salensee 280.

Heilung
der

Unterleibsbrüche

ohne
Operation

Olten, Schweizerhof: Donnerstag 1/21—1/4 Uhr. Bern, Schan-
blaggasse 32 (Läden): Mittwoch abend 7—9 und Donnerstag Vorm.
1/48—10 Uhr. Seit 25 Jahren gekübt, bewährte Methode.

(O. F. 6481)

Med. Dr. C. Steffen, Baden.

Heilungen.

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch briefliche Behandlung mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufshilfe, vollständig befreit. Bern, 27. Juli 1912.

Blutarmut, Weichflus, Horntrug. Fr. Josefa Schenbrüder, Einriedeln. **OO**
Sähenelbruch, Husten, Versteimung. H. Anstalt, Leimbach b. Engi. **OO**
Holenelbruch. Peter Strenn, Wülringen b. Worb. **OO**
Sommerprossen, Gesichtshaare. Virginie Savoy, Rossionens (Fribourg). **OO**
Bandwurm mit Kopf. Louis Pinier, Cornavin, 16, Genf. **OO**
Kropf, Halsanschwellung. J. C. Huisshauer, Uhrenbohl b. Sulgen. **OO**
Flechten, Magenkrämpfe. Emilie Hasler, Bachlettenstrasse 25, Basel. **OO**
Gesichtsausschläge, Krämpfe. Rosa Ldermatt, Engelberg (St. Gallen). **OO**
Lungenleiden, Strecken im Rücken. Joh. Schmid, Aremgarten. **OO**
Rheumatismus, Augenentzündung, Verstopfen. J. Arder, Drahtzugstr. 58, Basel. **OO**
Gesichtshaare. Frau M. Hoff, Spatenvorstadt 38, Basel. **OO**
Lungenkatarrh, Husten, Athembeschwerden. H. Filscher, Rittersweg b. Seon, Aargau. **OO**
Lungenkatarrh, blut. Auswurf. Frau Th. Bachmann, Wollerau (Schwyz). **OO**
Augenschwäche, Haarausfall, Ausschlag. A. Bosson, Schmied, Montreux. **OO**
Drüsenanschwellungen. Gregor Keller, Wytikon (Schwyz). **OO**
Sämergeschwüre, Madenwürmer. Woc. Greulaz, Panzeg b. Lutry. **OO**
Wargen. Mme. Marie Gautier in Cortebert. **OO**
Festschmerzen, Krämpfe, Athemnot. Mme. Rose Steimegger, St. Sulpice. **OO**
Unterleibsbeschwerden, Regelförungen. Kath. Huber, Altketten (Jülich). **OO**
Festschmerzen, Schilddrüse. Frau Widmer, Frankengasse 29, Mühlerfeld. **OO**
Häufigkeit. Jakob Stoit, Nieden b. Wallisellen. **OO**
Krise. J. Schmid, Wärenwärdswald bei Schwarzenburg (Bern). **OO**
Festschmerzen. E. Freiburghaus, Spenglerried bei Gimmnenen. **OO**
Nierenleiden. Albert Schmid, Weiskader bei Muri. **OO**
Festschmerzen und Aufstößkatarrh. E. Kreyfel, St. Jakobstr. 30, Jülich. **OO**
Zornkatarrh. Siegfried Bucher, Birmensdorf. **OO**
Blasenkatarrh. Louis Ballo, Zeroffier, Chau-de-Fonds. **OO**
Nierenmarkleiden, Kopfschmerz. Wm. Zacher in Mont b. Rolle. **OO**
Schmerzhaftigkeit, Choleentzündung. J. Reichler, Landm. Ottweier, Amt Bühl. **OO**
Epileptie, Fallucht, ohne Rückfall. Marie Jurisch, Altweibis, Gröfeld. **OO**
Nierenleiden, Flechten. A. K. Bäder, Neuenstadt, Bern. **OO**
Nierenleiden, Rheumatismus. Josephine Erb, Hüttenweilen b. Frauenfeld. **OO**
Häufigkeit ohne Rückfall. Louise Morel, Genf. **OO**
Häufigkeit an Bartwuchs. Das Mittel wirkte überraschend. A. St. Basel. **OO**
3000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Nützlichkeit des Unternehmens. Nähere gratis. Man adressiere:

Die Privatpoliklinik in Glarus (Schweiz.)

Langel an Bartwuchs. Das Mittel zur Beförderung des Bartwuchses hat sich bewährt und zeigt sich nach dessen Gebrauch ein reges Wachstum der Haare. Daselbe ist leicht anzuwenden und durchaus unschädlich. A. St. Basel. 3000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Nützlichkeit des Unternehmens. Nähere gratis. Man adressiere:

Trockenbeerwein

weiß



rot

à 23 Fr. per 100 Liter



à 32 Fr. die 100 Liter

unfrankiert ab Station



Murten geg. Nachnahme.

Fässer zur Verfügung. — Chemisch untersucht.
Muster gratis u. franco.

Oscar Roggen, Murten.

Die

Tuchfabrik Wangen a. d. Aare

empfehle sich zur Fabrikation von Kleiderstoffen aus Wolle und

alten Wollstoffen

unter billigster Berechnung.

50

J. Reinhard & Sohn.

Schnecken

kauft zu den höchsten Preisen

Josef Moll, Flumental.